

Unterrichtsfach Fachdidaktik Hauptschule

Herbst 2011

Thema Nr. 1

Neue Medien (Computer und Internet) im Religionsunterricht

Chancen und Risiken des Einsatzes Neuer Medien unter theologischen, pädagogischen und religionsdidaktischen Aspekten

Thema Nr. 2

Die Rolle der Religionslehrkraft in der Haupt-/Mittelschule

Erläutern Sie, welche Erwartungen an die Religionslehrkräfte in der Haupt-/Mittelschule gestellt werden aus dem Blickwinkel unterschiedlicher religionspädagogischer Konzeptionen, der Kirche, der Eltern und der wissenschaftlichen Pädagogik!

Thema Nr. 3

Kirchengeschichtliche Themen im Evangelischen Religionsunterricht der Haupt-/Mittelschule

1. Erörtern Sie Grund-, Weg- und Zielfragen einer schülerorientierten Kirchengeschichtsdidaktik!
2. Konkretisieren Sie Ihre Überlegungen am Beispiel der Reformation Martin Luthers (Lehrplaninhalt 7.3: Auf der Suche nach dem rechten Glauben: Verschiedene Konfessionen – Ein Herr)!

Frühjahr 2011

Thema Nr. 1

„Auf der Suche nach dem rechten Glauben: Verschiedene Konfessionen – Ein Herr“

1. Skizzieren Sie in Grundzügen wichtige theologische Differenzen zwischen den beiden großen christlichen Konfessionen!
2. Erläutern Sie an einem Beispiel, wie die Erfahrungen heutiger Jugendlicher mit Konfessionsverschiedenheit in die Unterrichtsgestaltung einfließen können!
3. Nehmen Sie Stellung zur Frage nach der Notwendigkeit eines konfessionellen Religionsunterrichts!

Thema Nr. 2

„Mitgefühl als Schlüssel ethischer Bildung“ (E. Naurath) wird gegenwärtig als vielversprechender Ansatz für das ethische Lernen im Religionsunterricht diskutiert.

1. Stellen Sie dar, wie sich „Mitgefühl als Schlüssel ethischer Bildung“ aus theologischer, gesellschaftlicher und pädagogischer Perspektive begründen lässt!
2. Erörtern Sie Stärken, setzen Sie sich aber auch mit möglichen Problemen dieses Ansatzes auseinander!
3. Zeigen sie an einem konkreten Beispiel, wie das Thema „Mitgefühl“ im Religionsunterricht erschlossen werden kann!

Thema Nr. 3

Von der Beschäftigung mit „Fremdreligionen“ hin zur „interreligiösen Bildung“

Theologische und fachdidaktische Überlegungen zum Religionsunterricht in der Hauptschule.

Frühjahr 2009

Thema Nr. 1

Der Religionsunterricht an der öffentlichen Schule in Deutschland als „res mixta“ zwischen Staat und Kirche.

Erläutern Sie dieses Modell des Religionsunterrichts unter rechtlichen, theologischen und pädagogischen Aspekten!

Thema Nr. 2

Welche Rolle soll und kann die Bibel im evangelischen Religionsunterricht spielen?

Nehmen Sie zu dieser Frage unter Bezug auf die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen im 20. Jahrhundert Stellung!

Thema Nr. 3

Das Judentum als Unterrichtsthema der Religionsunterrichts in der Hauptschule.

Frühjahr 2008

Thema Nr. 1

In den Leitlinien für den evang. RU in Bayern heißt es: Der RU "bietet den Schülerinnen und Schülern im Rahmen der schulischen Möglichkeiten Lebenshilfe und Begleitung an." Zeigen Sie auf, wie dieses Angebot im RU der Hauptschule realisiert werden kann!

Thema Nr. 2

Jugendliche und Konsum. Entfalten und reflektieren Sie verschiedenen didaktische Perspektiven für den RU an der Hauptschule!

Thema Nr. 3

Religion als soziokulturelles Phänomen. Erläutern Sie die wichtigsten Ergebnisse der religionssoziologischen Theorien und empirischen Forschungen in ihrer Bedeutung für eine didaktische Analyse des RU an der Hauptschule!

Herbst 2007

Thema Nr. 1

Im Jahr 2006 hat der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland 10 Thesen zum RU formuliert; eine davon lautet:

"Der Religionsunterricht unterstützt die Ausbildung zentraler Kompetenzen."

Erläutern Sie diese Aussage im Kontext der religionsdidaktischen Diskussion um den RU und zeigen Sie an unterrichtlichen Beispielen aus dem Bereich der Hauptschule, wie zentrale Kompetenzen im evangelischen RU ausgebildet werden können!

Thema Nr. 2

"Themen statt Texte" lautete eine religionspädagogische Forderung in den 70er Jahren des 20. Jahrhunderts. Skizzieren Sie die dahinter stehende religionspädagogische Konzeption und zeigen Sie sodann, wie in der neueren religionspädagogischen Diskussion das Verhältnis von Bibelunterricht und thematisch-problemorientiertem Unterricht gesehen wird!

Thema Nr. 3

Die Feste im Kirchenjahr als Thema des Evang. RUs an der Hauptschule.

Frühjahr 2007

Thema Nr. 1

Konfession als Erziehungsziel? Zeigen Sie Möglichkeiten auf, wie der Evang. RU in Bayern seine evangelisch-lutherische Ausrichtung in den Unterricht einbringen kann!

Thema Nr. 2

Gewalt ist eine alltägliche Erfahrung vieler Schülerinnen und Schüler. Welchen spezifischen Beitrag kann der RU an der Hauptschule im Rahmen der unterrichtlichen Behandlung dieses Themas unter Umständen auch bei der konkreten Bewältigung des Problems leisten?

Thema Nr. 3

Welchen Beitrag kann der RU zur Sexualerziehung in der Hauptschule leisten?

Herbst 2006

Thema Nr. 1

Stellen Sie in Grundzügen die "Leitlinien für den Evang. RU in Bayern" (2004) vor dem Hintergrund der religionspädagogischen Diskussion über die Frage nach dem Ort, der Gestalt und dem Ziel von RU seit 1945 dar und zeigen Sie, worin die Bedeutung dieser Leitlinien insbesondere für den RU an der Hauptschule besteht!

Thema Nr. 2

"Muss die Bibel im Mittelpunkt des RU stehen?" (H. B. Kaufmann) Behandeln Sie diese Frage unter Bezug auf die religionspädagogische Diskussion seit 1945!

Thema Nr. 3

Medienorientierte Religionspädagogik. Definition - Diskussion - Stellungnahme unter theologischen, pädagogischen und fachdidaktischen Perspektiven

Frühjahr 2006

Thema Nr. 1

Bibelunterricht in der Hauptschule. Ist der verkündigende, der auslegende, der problemorientierte, der symboldidaktische Zugang am ehesten angemessen? Nehmen Sie Stellung und erläutern Sie an einem Beispiel verschiedenen Möglichkeiten der Begegnung mit einem biblischen Text/Thema!

Thema Nr. 2

Entfalten Sie ein ethisches Thema für den RU der Hauptschule in seinen didaktischen Bezügen!

Thema Nr. 3

Stationenlernen im RU. Fachwissenschaftliche, didaktische und methodische Überlegungen zum Thema "Zeit und Umwelt Jesu".

Herbst 2005

Thema Nr. 1

LER oder konfessioneller RU? Stellen Sie die beiden Konzeptionen von RU in Grundzügen dar und diskutieren Sie Möglichkeiten und Grenzen beider Entwürfe besonders im Blick auf die Vermittlung von "Religion"! Entfalten Sie dabei eine begründete eigene Meinung als künftige(r) evangelische(r) Religionslehrer(in)!

Thema Nr. 2

Projektarbeit im RU der Hauptschule

Thema Nr. 3

Kirchengeschichte im RU zwischen Marginalisierung und der Forderung nach einem "Leben im geschichtlichen Bewusstsein" (K. E. Nipkow). Diskutieren Sie diesen Gegenstand des evang. RU unter theologischen, religionsdidaktischen und unterrichtsmethodischen Perspektiven!

Frühjahr 2005

Thema Nr. 1

In den neuen "Leitlinien für den Evangelischen RU in Bayern" (2004) wird als ein Ziel formuliert: "Der RU fördert die Selbständigkeit der Schüler und Schülerinnen; er will sie hinführen zu einem vor Gott verantwortlichen achtsamen Umgang mit Mensch und Welt." Entfalten und diskutieren Sie - fachdidaktisch reflektiert - wie sich diese Maßgabe im RU der Hauptschule verwirklichen lässt!

Thema Nr. 2

Kirchenraumpädagogik - ein neues religionsdidaktisches Konzept? Darstellung und argumentative Beantwortung der Frage!

Thema Nr. 3

Leistungsmessung im RU der Hauptschule. Pädagogische, theologische und praktisch-methodische Gesichtspunkte

Herbst 2004

Thema Nr. 1

Welche Bedeutung haben die Anliegen des Hermeneutischen RUs, welche die des Problemorientierten RUs für den gegenwärtigen RU an Hauptschulen?

Thema Nr. 2

Die EKD-Denkschrift "Identität und Verständigung" sieht in der "Form eines konfessionell-kooperativen RUs" die angemessene Gestalt für den RU der Zukunft. Beschreiben Sie dieses Konzept und vergleichen Sie es mit der (lehrplanoffiziellen) bayerischen Evangelischen Religionslehre!

Thema Nr. 3

Die Ethik der Bergpredigt im RU der Hauptschule. Erörtern Sie diese Thematik unter theologischen, pädagogischen und fachdidaktischen Aspekten!

Frühjahr 2004

Thema Nr. 1

Die rechtliche und sachliche Begründung des RUs. Darstellung und kritische Würdigung vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion

Thema Nr. 2

"Die Bildungsarbeit der Hauptschule ... verhilft zur Orientierung in der Vielfalt widersprüchlicher Wertsetzungen ..." (aus dem Lehrplan für die Hauptschule). Zeigen Sie auf, wie der Evang. RU dazu einen Beitrag leisten kann!

Thema Nr. 3

Die Arbeit mit Texten im RU der Hauptschule. Diskutieren Sie den Einsatz von religiösen sowie nicht religiösen Texten im RU und skizzieren sie die unterschiedlichen Methoden zur Arbeit mit Texten!

Herbst 2003

Thema Nr. 1

"Warum noch RU in der Schule"? Diskutieren Sie diese Frage aus bildungstheoretischer, pädagogischer und theologischer Perspektive unter Berücksichtigung gegenwärtig praktizierter oder vorgeschlagener Modelle von RU im Blick auf die Hauptschule!

Thema Nr. 2

2003 wurde von den Kirchen zum Jahr der Bibel erklärt. Welche Rolle soll im evang. RU der Hauptschule die Bibel Ihrer Auffassung nach spielen? Erläutern Sie diese Frage in pädagogischer, theologischer und fachdidaktischer Perspektive!

Thema Nr. 3

Der Islam als Thema des RU in der Hauptschule

Frühjahr 2003

Thema Nr. 1

Grenzen und Möglichkeiten des ökumenischen RU in der Hauptschule

Thema Nr. 2

Die Bedeutung des Religionslehrers/der Religionslehrerin im RU der Hauptschule heute

Thema Nr. 3

"Schöpfung" als Thema im RU der Hauptschule (fachwissenschaftliche, fachdidaktische und methodische Gesichtspunkte)

Herbst 2002

Thema Nr. 1

Vergleichen Sie das bayerische Konzept evangelischer Religionslehre an öffentlichen Schulen mit dem Brandenburger Modell "Lebensgestaltung - Ethik - Religionskunde" (L E R) und wägen Sie die Vorzüge und Schwächen der beiden Modelle kritisch ab und gegeneinander auf!

Thema Nr. 2

Welchen Beitrag kann der RU zur Gewaltprävention an Hauptschulen haben?

Thema Nr. 3

Neue Medien und RU in der Hauptschule. Theologische, pädagogisch-didaktische und methodische Überlegungen

Frühjahr 2002

Thema Nr. 1

Problemorientierung in der Hauptschule: Erläutern Sie Hauptanliegen im Konzept des "Problemorientierten RUs", zeigen Sie, wie diese im Bayerischen Globalziel für den evangelischen RU aufgenommen werden, und entfalten Sie ansatzweise an etwa 2 Themen, wie Problemorientierung und Bibelorientierung im RU der Hauptschule sinnvoll verknüpft werden können!

Thema Nr. 2

"Der RU schuldet dem Schüler konkrete Lebenshilfe". Erläutern Sie den konzeptionellen Hintergrund dieser im "Globalziel für den evang. RU in Bayern" formulierten Forderung: erörtern Sie Möglichkeiten und Grenzen "konkreter Lebenshilfe" im RU der Hauptschule!

Thema Nr. 3

Das "Fremde" als Thema des RU in der Hauptschule. Überlegungen unter theologischen, pädagogisch-psychologischen und religionsdidaktischen Aspekten.

Herbst 2001

Thema Nr. 1

Konfessioneller RU - Ethikunterricht - LER. Darstellung, Analyse und Problematik der neueren Diskussion unter theologischen und pädagogischen Aspekten

Thema Nr. 2

Skizzieren Sie wesentliche Schritte der Unterrichtsvorbereitung einer Unterrichtsstunde zum Thema "Ökumene - Auseinandersetzung und Verständigung mit anderen" (7. Jahrgangsstufe)!

Thema Nr. 3

Die Bedeutung von Gruppenarbeit für den RU an der Hauptschule. Erörtern Sie das Thema unter pädagogischem, theologischem und didaktischem Aspekt und nehmen Sie dabei Bezug auf die konzeptionellen und curricularen Befunde der letzten 50 Jahre!

Frühjahr 2001

Thema Nr. 1

Nehmen Sie einen kritischen Vergleich von zwei gegenwärtig bedeutenden symboldidaktischen Konzeptionen vor!

Thema Nr. 2

Stellen Sie an einem frei gewählten konkreten Beispiel die Schritte der Planung und Vorbereitung von RU dar!

Thema Nr. 3

Wundergeschichten im RU der Hauptschule. Entfalten Sie unter Beachtung wichtiger fachdidaktischer Gesichtspunkte die Gegenwarts- und Zukunftsbedeutung dieses Themas für Schülerinnen und Schüler!

Herbst 2000

Thema Nr. 1

Erörtern Sie das Für und Wider der Einführung eines islamischen Religionsunterrichts an den öffentlichen Schulen Deutschlands unter gesellschaftlichem, verfassungsrechtlichem, konzeptionellem und didaktischem Aspekt!

Thema Nr. 2

Leistungsmessung und Leistungsbewertung im Religionsunterricht - ein notwendiges Übel?

Thema Nr. 3

Im Lehrplan der Hauptschule ist für die 6. Jahrgangsstufe im Zusammenhang des Themenbereichs "Menschen fragen nach Gott - Gott fragt nach Menschen" das Teilthema Gebet vorgesehen.

Erörtern Sie unter theologischen und didaktischen Gesichtspunkten die Schwierigkeiten und Möglichkeiten einer Behandlung dieser Thematik im Religionsunterricht!

Frühjahr 2000

Thema Nr. 1

Die Bibel steht im Mittelpunkt sowohl der Evangelischen Unterweisung wie des Hermeneutischen Religionsunterrichts.

Stellen Sie vergleichend beide Konzeptionen dar!

Gehen Sie dabei besonders auf die jeweilige Stellung und Bedeutung der Bibel ein!

Thema Nr. 2

Der Schutz des Lebens (5. Gebot) in der modernen Gesellschaft

Biblich-systematische und didaktische Aspekte für den Religionsunterricht in der Hauptschule

Thema Nr. 3

Spielen im Religionsunterricht?

Erläutern Sie einige wichtige Spielformen und stellen Sie (an Beispielen) die Chancen und Probleme ihres Einsatzes im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Herbst 1999

Thema Nr. 1

Der sogenannte sozialisationsbegleitende Religionsunterricht

Stellen Sie diese Konzeption in Grundzügen dar und nehmen Sie zur Frage ihrer möglichen aktuellen Bedeutung für den Religionsunterricht an der Hauptschule Stellung!

Thema Nr. 2

Die Relevanz des christlichen Liebesgebotes für die Evangelische Religionslehre an der Hauptschule

Erörtern Sie die Aussage in biblischer, systematischer und didaktischer Sicht an der Beispielgeschichte vom "Barmherzigen Samariter" (Lk 10,25-37) oder einem anderen einschlägigen Bibeltext!

Thema Nr. 3

Stellen Sie dar, welchen Beitrag der evangelische Religionsunterricht an der Hauptschule zur fächerübergreifenden Aufgabe der Medienerziehung leisten kann!

Frühjahr 1999

Thema Nr. 1

Erläutern Sie, welche Bedeutung die soziokulturellen und anthropogenen Bedingungen des Religionsunterrichts in den verschiedenen Konzeptionen des 20. Jahrhunderts spielen!

Thema Nr. 2

Religionslehrerin/Religionslehrer - ein schwieriger Beruf?

Erörtern Sie die Aufgaben, Chancen und Probleme, die dieser Beruf mit sich bringt, vor dem Hintergrund der religionspädagogischen Diskussion seit dem Zweiten Weltkrieg!

Thema Nr. 3

Das Judentum als Gegenstand des Religionsunterrichts in der Hauptschule -

Historische, theologische und religionsdidaktische Überlegungen

Herbst 1998

Thema Nr. 1

Bedeutung und Art des Bibelgebrauchs in wichtigen religionspädagogischen Konzeptionen der Nachkriegszeit. Kritische Darstellung mit eigener lehrplanbezogener Stellungnahme.

Thema Nr. 2

Religiöse Elemente des Schullebens. Stellen Sie das Konzept des Schullebens dar!

Erläutern Sie einen möglichen Bezug zum Kirchenjahr und den spezifischen Beitrag des Religionsunterrichts!

Thema Nr. 3

Formulieren und begründen Sie eine Definition von "Religionspädagogik"!
Erörtern Sie ausgehend davon das Verhältnis von schulischem Religionsunterricht und Angeboten in Kirchen und Gemeinden!

Frühjahr 1998

Thema Nr. 1

Vergleichen Sie die verkündigungsorientierte Konzeption mit der Konzeption des sozialisationsbegleitenden Unterrichts!

Beziehen sie die Ergebnisse auf die Herausforderungen religionspädagogischer Arbeit mit den Hauptschülern von heute!

Thema Nr. 2

Kirchengeschichte gilt als ein nicht unproblematischer Inhaltsbereich des Religionsunterrichts an der Hauptschule.

Stellen Sie unter Bezugnahme auf konkrete Inhalte Schwierigkeiten und Möglichkeiten der Behandlung kirchengeschichtlicher Themen im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Thema Nr. 3

Religionsunterricht und Musik

Welche Bedeutung hat die Musik für den christlichen Glauben und die religiöse Erziehung?

Wo sehen Sie musikpädagogische und musikdidaktische Möglichkeiten des Religionsunterrichts an der Hauptschule?

Herbst 1997

Thema Nr. 1

Die curriculare Theorie von S. B. Robinsohn hatte auch Auswirkungen auf den schulischen Religionsunterricht.

Zeigen Sie zunächst, worin die Hauptanliegen der curricularen Theorie bestanden, sodann was sich davon im schulischen Religionsunterricht der 70er/80er Jahre durchsetzen konnte, schließlich welche Rolle der curriculare Gedanke im heutigen Religionsunterricht und dem entsprechenden Lehrplan Evangelische Religionslehre Hauptschule spielt!

Thema Nr. 2

Zeigen Sie anhand der aktuellen Diskussion die Grundlinien der religiösen Entwicklung im Jugendalter auf!

Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für den Religionsunterricht in der Hauptschule?

Thema Nr. 3

Islam als Thema im Religionsunterricht der Hauptschule (fachwissenschaftliche, fachdidaktische und methodische Gesichtspunkte)

Frühjahr 1997

Thema Nr. 1

Worin gründet das religiöse Interesse Jugendlicher am Okkultismus?

Wie ist das Phänomen theologisch zu deuten, und wie gehen Sie im Religionsunterricht darauf ein?

Thema Nr. 2

Diskutieren sie das Verhältnis von religionsunterrichtlicher Fachdidaktik und theologischer Fachwissenschaft!

Thema Nr. 3

Stellen Sie an einem frei gewählten konkreten Beispiel die Schritte der Planung und Vorbereitung von Religionsunterricht an der Hauptschule dar!

Herbst 1996

Thema Nr. 1

Evangelische Religionslehre als ordentliches Lehrfach an der öffentlichen Schule oder als eigenes Angebot der Kirche/n und Religionsgemeinschaften in eigenen Räumen?

Diskutieren Sie die Alternativen in theologischer, gesellschaftlicher und pädagogischer Hinsicht!

Thema Nr. 2

Stellen Sie wichtige Grundpositionen der Allgemeinen Didaktik dar, und diskutieren Sie deren Verhältnis zur Religionsdidaktik!

Thema Nr. 3

Gewalt an Hauptschulen

Kann der Religionsunterricht - von christlich-theologischen Grundlagen aus und im Blick auf die pädagogischen Möglichkeiten - einen Beitrag zu ihrer Überwindung leisten?

Frühjahr 1996

Thema Nr. 1

Muß die Bibel im Mittelpunkt des Religionsunterrichts stehen?

Beantworten Sie die Frage unter theologischem, didaktischem und methodischem Aspekt, und zeigen Sie, wie die Stellung der Bibel in der Geschichte der Konzeptionen des Religionsunterrichts sich gewandelt hat!

Thema Nr. 2

Was kann der Religionsunterricht angesichts des gesellschaftlichen Wandels hinsichtlich Werteerziehung leisten?

Erörtern Sie dies grundsätzlich, und veranschaulichen Sie es an einem von Ihnen frei zu wählenden Thema aus dem Hauptschulplan "Evangelische Religionslehre"!

Thema Nr. 3

Schöpfungsglaube und Naturwissenschaft

Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung dieses Themas im Religionsunterricht der Hauptschule

Herbst 1995

Thema Nr. 1

Das Kind in den maßgeblichen religionspädagogischen Konzeptionen des 20. Jahrhunderts

Thema Nr. 2

Der Beitrag des Religionsunterrichts zum sozialen Lernen

Geben Sie theologische und pädagogische Gründe für die Notwendigkeit des sozialen Lernens an, und erörtern Sie dessen didaktisch-methodische Möglichkeiten!

Thema Nr. 3

Stellen Sie am Beispiel einer Weltreligion Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung nichtchristlicher Religionen im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Frühjahr 1995

Thema Nr. 1

Äußern Sie sich in Auseinandersetzung mit den wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen der Nachkriegszeit zu der Frage, ob es eine spezifisch religionsunterrichtliche Methode gibt, und beziehen Sie begründet Stellung!

Thema Nr. 2

Die neueren Umfragen zur "Religion" der Jugendlichen haben einen überraschend hohen Grad der Zustimmung zu der Aussage "Ich bete hin und wieder" erbracht.

Stellen Sie unter theologischen und didaktischen Gesichtspunkten die Schwierigkeiten und Möglichkeiten einer Behandlung des Themas "Gebet" im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Thema Nr. 3

Religionsunterricht und Gemeinde

Stellen Sie dar, welche Bedeutung die christliche Gemeinde für den Religionsunterricht hat, und wie der Religionsunterricht praktisch auf die Gemeinde Bezug nehmen kann!

Herbst 1994

Thema Nr. 1

Erörtern Sie die Frage, ob der Religionsunterricht an der Hauptschule einen seelsorgerlichen bzw. therapeutischen Auftrag haben soll!

Setzen Sie sich zur Beantwortung dieser Frage mit der Konzeption des therapeutischen Religionsunterrichts und dem Globalziel für den evangelischen Religionsunterricht an Bayerns Schulen auseinander!

Thema Nr. 2

Kirche als Thema des Religionsunterrichts: Skizzieren Sie kurz inhaltliche Aspekte, die im Lehrplan angesprochen werden, und erörtern Sie Bedeutung und Besonderheit dieses Themas, seine Chancen und Probleme im Religionsunterricht der Hauptschule! Versuchen Sie im Blick auf die Altersstufe (7.-9. Jahrgang) Intentionen und methodische Grundgedanken zu entwickeln!

Thema Nr. 3

Eines der schwierigsten Probleme für den Religionsunterricht mit Schülerinnen und Schülern der Hauptschule ist die Motivation für den Religionsunterricht insgesamt wie für einzelne Unterrichtsinhalte. Stellen Sie Schwierigkeiten und Möglichkeiten der Motivation für und im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Frühjahr 1994

Thema Nr. 1

Problemorientierter Religionsunterricht an der Hauptschule

Stellen Sie die Konzeption des problemorientierten Religionsunterrichts in Grundzügen dar, und zeigen Sie auf, welche Bedeutung die Grundsätze des problemorientierten Ansatzes für den evangelischen Religionsunterricht an der Hauptschule haben!

Thema Nr. 2

"Gott und die Götter" - das 1. Gebot im Religionsunterricht der Hauptschule (5. Klasse)

Theologische und religionspädagogische Grundsatzüberlegungen sowie ein skizzierter fachdidaktisch reflektierter Unterrichtsentwurf

Thema Nr. 3

Stellen Sie verschiedene Möglichkeiten der religionspädagogischen Vermittlung von Theologie und Pädagogik dar!

Herbst 1993

Thema Nr. 1

Erörtern Sie die Konfessionalität des Religionsunterrichts unter verfassungsrechtlichem, institutionellem und inhaltlichem Aspekt, und nehmen Sie von da aus Stellung zu einem nicht konfessionell konzipierten Modell schulischen Religionsunterrichts!

Thema Nr. 2

Kreativer Umgang mit Bibeltexten - theologisch, didaktisch und methodisch reflektiert.

Thema Nr. 3

Entfalten Sie Grundzüge der christlichen Schöpfungstheologie, orientiert an Bibel und Glaubensbekenntnis! Begründen Sie didaktisch, welche Inhalte und Intentionen aus diesem Bereich für den Religionsunterricht in der Hauptschule wichtig sind!

Frühjahr 1993

Thema Nr. 1

Stellen Sie in kritischer Auseinandersetzung mit den Lehrerbildern wichtiger religionspädagogischer Konzeptionen der Nachkriegszeit Ihre Auffassung von den wichtigsten Voraussetzungen und Funktionen, die von einem „guten“ Religionslehrer zu verlangen sind, dar, und begründen Sie Ihre Meinung!

Thema Nr. 2

Theologische und fachdidaktische Gesichtspunkte zum Thema „Wunder“ im Religionsunterricht der Hauptschule

Thema Nr. 3

Lernen an Modellen

Zeigen Sie die Bedeutung des Modell-Lernens bzw. seine Grenzen unter lernpsychologischem Aspekt auf, und entwickeln Sie exemplarisch methodische Zugänge!

ODER (unterschiedliche Angaben vorhanden)

Thema Nr. 1

Die Kritik der hermeneutischen Religionspädagogik an der Konzeption der Evangelischen Unterweisung

Thema Nr. 2

Möglichkeiten und Grenzen des Kirchengeschichtsunterrichts in der Hauptschule. Zeigen Sie am Thema Reformation die besonderen stofflichen, didaktischen und methodischen Probleme auf!

Thema Nr. 3

Die Bedeutung der Allgemeinen Pädagogik und Didaktik für die Theorie und Praxis des Religionsunterrichts

Herbst 1992

Thema Nr. 1

"Wenn die Schule ihrer vielfältigen Aufgabe, der Einführung und Einübung in Leben und Welt, gerecht werden will, dann kann sie auf die angemessene Berücksichtigung der biblischen Überlieferung und ihrer Auslegung nicht verzichten." (Gert Otto: Handbuch des Religionsunterrichts, Hamburg 1964, S.16).

Erläutern Sie dieses Zitat, mit dem der sog. "Hermeneutische Religionsunterricht" begründet wird, stellen Sie die Konturen dieses Unterrichtskonzepts dar, zeigen Sie die mit ihm gegebenen Probleme, aber auch die bewahrenden Anliegen auf!

Thema Nr. 2

Gewalt und Gewaltlosigkeit als Thema des Religionsunterrichts an der Hauptschule:

Stellen Sie unter Berücksichtigung der aktuellen Situation die Schwierigkeiten und Möglichkeiten eines theologisch wie pädagogisch sachgemäßen Umgangs mit diesem Thema im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Thema Nr. 3

Glaube und Entwicklung: Skizzieren Sie die wichtigsten theologischen und pädagogischen Gesichtspunkte in der Diskussion um eine positive bzw. negative Korrelation von Glaube und Entwicklung.

Frühjahr 1992

Thema Nr. 1

Begründung des schulischen Religionsunterricht:

Stellen Sie dar, inwiefern die Konzeptionen der evangelischen Unterweisung, des Hermeneutischen Religionsunterricht und des problemorientierten (thematischen/ lernzielorientierten) Religionsunterricht besondere Argumente für die Anwesenheit des Religionsunterricht als Unterrichtsfach in der Schule geboten haben, und erörtern Sie Argumente, die für einen konfessionellen oder einen überkonfessionellen Religionsunterricht sprechen!

Thema Nr. 2

Die Schule hat unter anderem die Aufgabe, die Sozialisation der Schüler zu begleiten und zu fördern.

Stellen Sie dar, in welcher Weise der Religionsunterricht zur Wahrnehmung dieser Aufgabe beitragen kann!

Thema Nr. 3

"Symbole geben zu lernen" - auch im Religionsunterricht der Hauptschule?

Äußern Sie sich unter dem spezifischen Aspekt der Hauptschule zu Chancen und Problemen eines symboldidaktisch arbeitenden Religionsunterrichts!

Herbst 1991

Thema Nr. 1

Religionsunterricht in der Schule des weltanschaulich-neutralen Staates

Nennen Sie rechtliche, schultheoretische und theologische Gründe für die Beibehaltung des Religionsunterricht in unserer Gesellschaft; erörtern Sie exemplarisch mögliche Einwände und Konflikte!

Thema Nr. 2

Motivation im Religionsunterricht der Hauptschule:

Wie kommt es zu Unmotiviertheit im Religionsunterricht der Hauptschule?

Beschreiben Sie Möglichkeiten der Motivation im Religionsunterricht der Hauptschule, und erläutern Sie diese an Beispielen!

Thema Nr. 3

Kirchengeschichte - ein schwieriges Thema?

Stellen Sie Schwierigkeiten und Möglichkeiten der Behandlung kirchengeschichtlicher Themen im Religionsunterricht der Hauptschule dar!

Frühjahr 1991

Thema Nr. 1

Im Zusammenhang mit der jüngsten gesamtdeutschen Entwicklung stellt sich auch die Frage nach der Stellung des Religionsunterrichts als eines ordentlichen Lehrfaches an den öffentlichen Schulen ganz neu. Stellen Sie die Rechtslage in der Bundesrepublik dar, benennen und bewerten Sie die wichtigsten Sachargumente in Bezug auf die Einrichtung des ordentlichen Lehrfaches Religionsunterricht, und nehmen Sie kurz begründet Stellung zu der Frage, ob auch im Gebiet der ehemaligen DDR Religionsunterricht in vergleichbarer Weise wie in der Bundesrepublik eingerichtet werden sollte!

Thema Nr. 2

Kreativer Umgang mit biblischen Texten?

Zeigen Sie unterschiedliche Möglichkeiten auf, Schülern biblische Texte zu erschließen, im Spannungsfeld zwischen Sachgemäßheit und Schülergemäßheit!

Thema Nr. 3

Ethische Fragen und Probleme als Inhalte des Religionsunterrichts in der Hauptschule

Erörtern Sie diese didaktische Entscheidung nach ihren Begründungen, Zielsetzungen und Schwierigkeiten!

Herbst 1990

Thema Nr. 1

Entwickeln und begründen Sie Kriterien verantwortlichen Medieneinsatzes im Religionsunterricht, und exemplifizieren Sie ihre Anwendung an einer ausgewählten Methode!

Thema Nr. 2

Der Religionslehrer als Christ

Thema Nr. 3

Martin Luther und die Reformation im Religionsunterricht der Hauptschule:

Grundsätzliche Überlegungen und didaktisch-methodische Vorschläge

Frühjahr 1990

Herbst 1989

Thema Nr. 1

Ist der Religionsunterricht schultheoretisch begründbar?

Beschreiben und beurteilen Sie dabei die grundsätzlichen Möglichkeiten einer Vermittlung von Theologie und Pädagogik bei der Begründung des Religionsunterrichts; führen Sie typische schultheoretische Begründungen aus religionspädagogischer sowie allgemeindidaktischer Perspektive aus!

Thema Nr. 2

Symboldidaktik im Religionsunterricht - ihr Ort in der gegenwärtigen Religionspädagogik, ihr Symbolverständnis und ihre praktischen Möglichkeiten.

Thema Nr. 3

Das Problem der Leistungsmessung im Religionsunterricht unter rechtlichen, pädagogischen und theologischen Gesichtspunkten.

Frühjahr 1989

Thema Nr. 1

Jesus oder Christus? Der Lehrplan fordert für die 6. Klasse Hauptschule "den naiven Bezug zu Jesus... zu korrigieren"; skizzieren Sie einige Elemente dieser naiven Vorstellungen, und erläutern Sie - auf diesem Hintergrund und unter Berücksichtigung der anthropogenen und soziokulturellen Voraussetzungen einer 6. Klasse - die Bedeutung der theologischen Unterscheidung von historischem Jesus und dogmatischem Christus!

Thema Nr. 2

Stellenwert und Bedeutung der Methoden in den wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen nach dem zweiten Weltkrieg und im Rahmen- bzw. Lehrplan für den Evangelischen Religionsunterricht an Hauptschulen in Bayern - Befund und kritische Stellungnahme

Thema Nr. 3

Paulus im 7. Jahrgang des Religionsunterricht an der Hauptschule

Welche Aspekte der paulinischen Botschaft wählen Sie für den Unterricht aus? Begründen Sie diese Auswahl theologisch und didaktisch, zeigen Sie methodische Schritte der Unterrichtsgestaltung auf!

Herbst 1988

Thema Nr. 1

Selbstverständnis und Rolle des Religionslehrers, dargestellt an den unterschiedlichen Konzeptionen des Religionsunterrichts

Thema Nr. 2

Die Schöpfung als Thema des Religionsunterrichts in der Hauptschule

Grundsätzliche und didaktisch-methodische Überlegungen

Thema Nr. 3

Beschäftigung mit der Heimatkirchengeschichte als Aufgabe des Religionsunterrichts in der Hauptschule

Probleme und Möglichkeiten.

Frühjahr 1988

Thema Nr. 1

"Weltmission heute" als Thema des Religionsunterrichts in der 8. Jahrgangsstufe der Hauptschule

Entwickeln und begründen Sie mögliche Ziele für eine solche Einheit, und zeigen Sie an einem konkreten Beispiel Möglichkeiten der unterrichtlichen Behandlung des Themas auf!

Thema Nr. 2

Bedeutung und Stellenwert des Faktors Schule in wichtigen religionspädagogischen Konzeptionen der Nachkriegszeit

Thema Nr. 3

Musikalische Elemente im Religionsunterricht

Zeigen Sie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Musik im Religionsunterricht auf, und skizzieren Sie die Zusammenhänge zwischen Religion, Musik und menschlicher Biographie!